

Modulprüfungsordnung für den Teilstudiengang Deutsch für das Lehramt an Grundschulen an der Universität Kassel vom 30. Januar 2023

Inhalt

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Fachspezifische Ziele des Teilstudiengangs
- § 3 Studiumumfang
- § 4 Module Langfach
- § 5 Module Kurzfach
- § 6 Übergangsbestimmungen und In-Kraft-Treten

Anlagen

1. Beispielstudienpläne
2. Studien- und Prüfungsplan Lehramt
3. Konkordanztafel

§ 1 Geltungsbereich

Diese Modulprüfungsordnung für den Teilstudiengang Deutsch für das Lehramt an **Grundschulen** an der Universität Kassel ergänzt die Allgemeinen Bestimmungen für fachbezogene Modulprüfungsordnungen der Lehramtsteilstudiengänge für das Lehramt an Grundschulen, das Lehramt an Hauptschulen und Realschulen sowie das Lehramt an Gymnasien (AB Lehramt) an der Universität Kassel in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Fachspezifische Ziele des Teilstudiengangs

In Ergänzung der allgemeinen Ziele des Lehramtsstudiums nach § 2 der AB Lehramt sollen Studierende des Teilstudiengangs Deutsch für das Lehramt an **Grundschulen folgende fachspezifischen Zielsetzungen** erwerben/erlangen.

Die Studierenden erwerben germanistisches Basiswissen der Sprachwissenschaft, Literaturwissenschaft, Sprachdidaktik und Literaturdidaktik. Sie lernen Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens sowie wissenschaftliche Perspektiven auf Sprache, Literatur, Medien und Formen sprachlichen, medialen und literarischen Lernens. Sie sind in der Lage, die erworbenen fachlichen und didaktischen Grundlagen reflektiert für das Unterrichten in heterogenen Lerngruppen an Grundschulen zu nutzen. Sie erwerben grundlegende Kenntnisse zum Umgang mit Heterogenität (z.B. Diagnostische Verfahren, Digitale Instrumente, Konzepte der Sprachförderung) und Mehrsprachigkeit (Mehrsprachigkeit als Ressource). Die Studierenden erhalten Einblicke in empirische Forschungsmethoden und aktuelle Studienergebnisse der genannten Fachdisziplinen, sie sind in der Lage diese reflektiert auf die Herausforderungen des Deutschunterrichts zu beziehen.

§ 3 Studienumfang

(1) Der Teilstudiengang **Deutsch** für das Lehramt an **Grundschulen** ist grundsätzlich als Langfach und als Kurzfach im Sinne des § 10 HLbG studierbar.

(2) Wird der Teilstudiengangs Deutsch für das Lehramt an **Grundschulen** als Langfach studiert, findet § 4 dieser Modulprüfungsordnung Anwendung. Wird der Teilstudiengang Deutsch für das Lehramt an **Grundschulen** als Kurzfach studiert, findet § 5 dieser Modulprüfungsordnung Anwendung.

§ 4 Module Langfach

(1) Wird der Teilstudiengang **Deutsch** für das Lehramt an **Grundschulen** als Langfach gemäß § 3 Abs. 2 und 3 AB Lehramt belegt, müssen folgende Module bis zur Meldung zur Ersten Staatsprüfung abgeschlossen sein:

(Wahl-) Pflicht	Modulnummer	Modulbezeichnung	Credits
Pflicht	Modul 1	Grundlagen der Deutschdidaktik für die Primarstufe (Basismodul)	7 Credits
Pflicht	Modul 2	Grundlagen der Literaturwissenschaft & -didaktik (Basismodul)	7 Credits
Pflicht	Modul 3	Grundlagen der Sprachwissenschaft & -didaktik (Basismodul)	7 Credits
Pflicht	Modul 4	Deutschdidaktik (Vertiefungsmodul)	7 Credits
Pflicht	Modul 5	Literaturwissenschaft/Sprachwissenschaft (Vertiefungsmodul)	7 Credits
Wahlpflicht	Modul 6	Literatur, Medien, Digitalität (Schwerpunktmodul)	8 Credits
		oder	
	Modul 7	Text, Diskurs, Interkulturalität (Schwerpunktmodul)	
Pflicht	Modul 8	Praxissemester Deutsch	7 Credits

(2) In Konkretisierung des § 11 AB Lehramt kommen als Prüfungsleistungen in Frage:

- Klausur (mind. 45 Minuten/max.120 Minuten),
- mündliche Prüfung (10 bis 30 Minuten),
- schriftliche Hausarbeit (10 bis 15 Seiten im Basis- und Vertiefungsbereich; 15 bis 20 Seiten im Schwerpunktbereich)
- mündliche Präsentation/Referat (10-90 Minuten),
- Praktikumsbericht (gemäß Praktikumsordnung),
- Prüfungen nach dem Antwort-Wahl-Verfahren,
- fachdidaktische Prüfungen (z.B. Stundenentwürfe) (10 bis 15 Seiten im Basis- und Vertiefungsbereich; 15 bis 20 Seiten im Schwerpunktbereich),
- multimedial gestützte Prüfungen/eKlausur (mind. 45 Minuten/ max. 120 Minuten),
- Portfolio/ePortfolio (10 bis 15 Seiten im Basis- und Vertiefungsbereich; 15 bis 20 Seiten im Schwerpunktbereich; im Praxissemester gemäß Praktikumsordnung),

Die Art der Prüfungsleistung eines Moduls legt die:der Dozent:in zu Beginn der Lehrveranstaltung, auf die sich die Modulprüfung bezieht, im Rahmen der Vorgaben des Studien- und Prüfungsplans Lehramt fest. Innerhalb des Studiums als Langfach ist mindestens eine Prüfungsleistung als Hausarbeit zu absolvieren.

(3) Regelung zu Studienleistungen:

Als Studienleistungen kommen in Betracht:

- Schriftliche Ausarbeitungen (im Umfang von max. 8 Seiten)
- Klausuren/E-Klausuren (bis max. 45 Minuten)
- Präsentationen, Sitzungsgestaltungen und Referate (bis max. 45 Minuten pro Person)
- Sonstige Mündliche Leistungen (bis max. 30 Minuten)
- Aktive Teilnahme

Die Studienleistungen können innerhalb der jeweiligen Veranstaltungen auch kumulativ als Teil-Studienleistungen erbracht werden, sofern sie dabei den unter (3) veranschlagten Gesamtumfang nicht überschreiten.

(4) Die Notenpunkte folgender drei Module gehen gemäß § 21 Abs. 4 AB Lehramt in die Gesamtnote der Ersten Staatsprüfung ein:

Die Höchstpunktzahl / zwei Höchstpunktzahlen aus den Modulen 1-7

§ 5 Module Kurzfach

(1) Wird der Teilstudiengang Deutsch für das Lehramt an **Grundschulen** als Kurzfach gemäß § 3 Abs. 2 und 3 AB Lehramt belegt, müssen folgende Module bis zur Meldung zur Ersten Staatsprüfung abgeschlossen sein:

(Wahl-) Pflicht	Modulnummer	Modulbezeichnung	Credits
Pflicht	Modul 1	Grundlagen der Deutschdidaktik für die Primarstufe (Basismodul)	7 Credits
Pflicht	Modul 2	Grundlagen der Literaturwissenschaft & -didaktik (Basismodul)	7 Credits
Pflicht	Modul 3	Grundlagen der Sprachwissenschaft & -didaktik (Basismodul)	7 Credits
Pflicht	Modul 4	Deutschdidaktik (Vertiefungsmodul)	7 Credits
Pflicht	Modul 8	Praxissemester Deutsch	7 Credits

(2) Die Notenpunkte folgender drei Module gehen gemäß § 21 Abs. 4 AB Lehramt in die Gesamtnote der Ersten Staatsprüfung ein:

- Die Höchstpunktzahlen aus den Modulen 1-4

(3) In Konkretisierung des § 11 AB Lehramt kommen Studien- und Prüfungsleistungen nach § 4 Abs. 2 und Abs. 3 dieser Modulprüfungsordnung in Frage. § 4 Abs. 2 S. 2 und § 4 Abs. 3 S. 2 gelten entsprechend.

§ 6 Übergangsbestimmungen und In-Kraft-Treten

- (1) Diese Prüfungsordnung gilt für Studierende, die das Studium im Teilstudiengang Deutsch im Lehramt an **Grundschulen** der Universität Kassel nach In-Kraft-Treten dieser Ordnung beginnen.
- (2) Studierende, die das Studium bereits vor In-Kraft-Treten dieser Ordnung begonnen haben, können auf Antrag nach dieser Prüfungsordnung geprüft werden. Ein Wechsel in diese Prüfungsordnung ist gemäß § 23 Abs. 2 AB Lehramt nur möglich, wenn dieser in allen Teilstudiengängen des Lehramts an **Grundschulen** beantragt wird.
- (3) Wird ein Antrag nach Abs. 2 gestellt, erfolgt der Wechsel von der Modulprüfungsordnung vom 20.11.2019 in diese Prüfungsordnung anhand der in der Anlage 3 hinterlegten Konkordanztafel.
- (4) Diese Prüfungsordnung tritt zum Wintersemester 2023/24 in Kraft.

Kassel, den

Die Vorsitzende des Zentrums für Lehrer:innenbildung
Prof. Dr. Dorit Bosse

Beispielstudienplan (wenn Praxissemester im 4. Semester)

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester (Praxissemester)	5. Semester	6. Semester	7. Semester
Modul 1 Einführung in die Deutschdidaktik (7 CP)		Modul 4 Vertiefung Deutschdidaktik (7 CP)	Modul 8 Praxissemester (7 CP)	Modul 5 Vertiefung Literaturwissenschaft/ Sprachwissenschaft (7 CP)	Modul 6 Literatur, Medien, Digitalität (8 CP) ODER Modul 7 Text, Diskurs, Interkulturalität (8 CP)	
	Modul 2 Grundlagen Literaturwissenschaft & - didaktik (7 CP)					
Modul 3 Grundlagen Sprachwissenschaft & - didaktik (7 CP)						

Beispielstudienplan (wenn Praxissemester im 5. Semester)

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester (Praxissemester)	6. Semester	7. Semester
Modul 1 Einführung in die Deutschdidaktik (7 CP)		Modul 4 Vertiefung Deutschdidaktik (7 CP)	Modul 5 Vertiefung Literaturwissenschaft/ Sprachwissenschaft (7 CP)	Modul 8 Praxissemester (7 CP)	Modul 6 Literatur, Medien, Digitalität (8 CP) ODER Modul 7 Text, Diskurs, Interkulturalität (8 CP)	
	Modul 2 Grundlagen Literaturwissenschaft & - didaktik (7 CP)					
Modul 3 Grundlagen Sprachwissenschaft & - didaktik (7 CP)						

Modulname	L1/Modul 1: Einführung in die Fachdidaktik Deutsch für die Primarstufe (Basismodul)
Art des Moduls	Pflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Deutschdidaktische Grundkenntnisse für die Grundschule (Sprach- & Literaturdidaktik) Grundkenntnisse des deutschen Schriftsystems; Fähigkeit, Prozesse des schriftsprachlichen Lernens im Erst- und Zweitspracherwerb zu beschreiben und zu analysieren und die Analyse für didaktische Initiativen zu nutzen
Lehrinhalte	Grundlagen aus den Themenbereichen: Einführung in die Deutschdidaktik: <ul style="list-style-type: none"> - Heterogene sprachliche Voraussetzungen bei Einschulung (inkl. Zweitspracherwerb/ Mehrsprachigkeit & Differenzierung) - Grundlagen sprachlichen Lernens - Grundlagen literarischen Lernens - Sprachwissenschaftliche und literaturwissenschaftliche Grundlagen des Deutschunterrichts in der Grundschule - Ansätze, Konzepte und Methoden des Umgangs mit Literatur im Deutschunterricht - Sprachförderliches Handeln - Grundfragen der Digitalisierung als Gegenstand und Instrument des Deutschunterrichts - Integrative Deutschdidaktik Schriftspracherwerb <ul style="list-style-type: none"> - Phonem- und Graphem-Inventar des Deutschen und ihre Klassifikationen - Schreibprinzipien - Konzepte des Schriftspracherwerbs (in der Erst- und Zweitsprache) - Rechtschreibung und Schriftspracherwerb - Literale Textualität am Schulanfang - Kommunikation mit geschriebener Sprache am Schulanfang - Lehr-Medien im Schriftspracherwerb: Fabeln, Leselehrgänge, digitale Instrumente Diagnose- und Förderperspektiven für ein- und mehrsprachige Kinder
Lehrveranstaltungsarten	Zwei Veranstaltungen (Pflicht): Eine Vorlesung Einführung Deutschdidaktik à 2 SWS (opt. mit Tutorium) Ein/e Vorlesung/Seminar Schriftspracherwerb à 2 SWS
Titel der Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Einführung in die Deutschdidaktik der Primarstufe Vorlesung/Seminar: Einführung in den Schriftspracherwerb
Lehr- und Lernmethoden (Organisationsform)	Zwei Veranstaltungen (Pflicht) Eine Vorlesung à 2 SWS Ein/e Vorlesung/Seminar à 2 SWS
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Grundschule
Dauer des Angebotes des Moduls	zwei Semester (in Abhängigkeit vom Studienplan)

Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Vorlesung Deutschdidaktik jährlich im WiSe, Vorlesung Schriftspracherwerb jährlich im Sommersemester
Sprache	Deutsch
Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	210 Std. (Präsenzzeit: 60 Std.; Selbststudium: 150 Std.)
Studienleistungen	Vgl. § 4 Abs. 3
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistung	Klausur (90 Minuten) oder zwei Teilklausuren (je 45 Minuten) – Es müssen die Inhaltsbereiche beider Veranstaltungen abgedeckt werden.
Anzahl Credits für das Modul	7

Modulname	L1/Modul 2: Grundlagen der Literaturwissenschaft und -didaktik (Basismodul)
Art des Moduls	Pflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Kenntnis literaturwissenschaftlicher Grundbegriffe und Analyseverfahren; Grundkenntnisse zur Beschreibung und Analyse literarischer Phänomene in ihrem historischen, sozialen, schulischen und kulturellen Kontext; technischen Fertigkeiten wissenschaftlichen Arbeitens im Fach Germanistik
Lehrinhalte	<p>Grundlagen aus den Themenbereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten - Literatur als Gegenstand der Germanistik - Fachgeschichte - Literatur- und Medientheorie (Ansätze, Methoden, Begriffe) - Literaturgeschichte - Texte/Editionen, Gattungen, Epochen - literarische Wertung, Literaturkritik - Formen der Literaturvermittlung - Literatur und Lebenswelt - literaturwissenschaftliche Anwendungsbereiche: Lektorat, Kulturmanagement, Leseförderung u. a. - Arbeit mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln (Fachwörterbücher, Datenbanken etc.) - Verfahren der Textanalyse - Textbegriffe/Literaturbegriffe - Produktion/Distribution/Rezeption - Autorinnen/Autoren - Medienwelten, Kinder- und Jugendmedien - Lesesozialisation und literarische Sozialisation - Literarisches Lernen - Didaktik und Methodik der Kinder- und Jugendliteratur - Interkulturelle Literaturdidaktik <p>Literaturunterricht und Inklusion</p>
Lehrveranstaltungsarten	Zwei Veranstaltungen (Pflicht): Vorlesungen à 2 SWS mit opt. einem Tutorium à 2 SWS ein Seminar à 2 SWS
Titel der Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Einführung in die Literaturwissenschaft Seminar: Vgl. HIS LSF
Lehr- und Lernmethoden (Organisationsform)	Vorlesung und Seminar
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Grundschule
Dauer des Angebotes des Moduls	Ein oder zwei Semester (in Abhängigkeit vom Studienplan)
Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Jährlich VL Literaturwissenschaft im SoSe
Sprache	Deutsch
Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine

Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	210 Std. (Präsenzzeit: 60 Std.; Selbststudium: 150 Std.)
Studienleistungen	Vgl. § 4 Abs. 3
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistung	Eine Klausur (90 Minuten) (VL)
Anzahl Credits für das Modul	7

Modulname	L1/Modul 3 Grundlagen der Sprachwissenschaft und -didaktik (Basismodul)
Art des Moduls	Pflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Kenntnis sprachwissenschaftlicher Grundbegriffe und Analyseverfahren; Fähigkeit zur Beschreibung und praktischen Analyse sprachlicher Phänomene; Fähigkeit zur Differenzierung grammatikdidaktischer Ansätze; Fähigkeit zur Analyse sprachlicher Lernziele; Fähigkeit zur Einordnung von Mehrsprachigkeit und Reflexion didaktischer Konsequenzen
Lehrinhalte	<u>Grundlagen aus den Themenbereichen:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Mehrsprachigkeit als Ressource - Zweitspracherwerb & Diagnostik - Sprachreflexion im Kontext digitaler Medien - Sprachreflexion literarischer Texte - Theorien der Grammatik - Grammatiken des Deutschen - Strukturen des Deutschen der Gegenwart - Konzepte und Lernziele des Grammatikunterrichts - Sprachreflexion & metasprachliche Fähigkeiten Lernziele im Sprachunterricht differenziert nach Spracherwerbssituation
Lehrveranstaltungsarten	Zwei Veranstaltungen (Pflicht): Ein/e Vorlesung/Seminar à 2 SWS Ein Seminar à 2 SWS
Titel der Lehrveranstaltungen	VL/S: Grammatik; alternative Option für das Langfach: Einführung in die Sprachwissenschaft S: Vgl. HIS LSF
Lehr- und Lernmethoden (Organisationsform)	Ein/e Vorlesung/Seminar Ein Seminar
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Grundschule
Dauer des Angebotes des Moduls	Ein oder zwei Semester (in Abhängigkeit vom Studienplan)
Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Jedes Semester
Sprache	Deutsch
Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	210 Std. (Präsenzzeit: 60 Std.; Selbststudium: 150 Std.)
Studienleistungen	Vgl. § 4 Abs. 3
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistung	Eine Prüfungsleistung gemäß § 4 Abs. 2 Klausur (90 Minuten) Hausarbeit (10-15 Seiten) Mündliche Prüfung (20 Minuten) Mündliche Präsentation/Referat 30 Minuten

	fachdidaktische Prüfungen (z.B. Stundenentwürfe) (10 bis 15 Seiten), Portfolio/ePortfolio (10 bis 15 Seiten)
Anzahl Credits für das Modul	7

Modulname	L1/Modul 4: Deutschdidaktik für die Primarstufe (Vertiefungsmodul)
Art des Moduls	Pflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Grundlegende Kenntnisse zur Definition, Diagnostik und Förderung von Lese- & Schreibkompetenz; vertiefte Kenntnisse der Begriffe, Gegenstände und Methoden der germanistischen Sprach- und Literaturdidaktik; Einsicht in die schulpraktische Umsetzbarkeit sprach- und literaturdidaktischer Kenntnisse und Fertigkeiten; Fähigkeit empirische Erkenntnisse zu beurteilen
Lehrinhalte	Vertiefung aus den Themenbereichen: <ul style="list-style-type: none"> - Empirische Forschung in der Deutschdidaktik - Lesekompetenz (Diagnostik & Förderung) - Schreibkompetenz (Diagnostik & Förderung) - Weiterführender Schriftspracherwerb - Deutsch als Bildungssprache - Sprachliches & literarisches Lernen mit digitalen Medien - Inklusion im Sprach- und Literaturunterricht - Differenzierung (u.a. mithilfe digitaler Instrumente) - Kinder- und Jugendmedien - Lesesozialisation & literarische Sozialisation - Kompetenzorientierung im Literaturunterricht - Mehrsprachigkeit - Sprachförderung Sprachsensibler Literaturunterricht
Lehrveranstaltungsarten	Zwei Veranstaltungen (Pflicht): Ein S Lesekompetenz/literarisches Lernen Ein S Schreibkompetenz/sprachliches Lernen
Titel der Lehrveranstaltungen	Vgl. HIS LSF
Lehr- und Lernmethoden (Organisationsform)	Zwei Veranstaltungen (Pflicht) Ein Seminar à 2 SWS Ein Seminar à 2 SWS
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Grundschule
Dauer des Angebotes des Moduls	Ein oder zwei Semester (in Abhängigkeit vom Studienplan)
Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Jedes Semester (nach Bedarf)
Sprache	Deutsch
Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Modul 1+3
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	210 Std. (Präsenzzeit: 60 Std.; Selbststudium: 150 Std.)
Studienleistungen	Vgl. § 4 Abs. 3
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Absolvieren der jeweiligen Studienleistung
Prüfungsleistung	Eine Prüfungsleistung gemäß § 4 Abs. 2

	<p>Die Prüfungsleistung bezieht sich auf Inhalte beider Veranstaltungen.</p> <p>Klausur (90 Minuten)</p> <p>Hausarbeit (10-15 Seiten)</p> <p>Mündliche Prüfung (20 Minuten)</p> <p>Mündliche Präsentation/Referat 30 Minuten</p> <p>fachdidaktische Prüfungen (z.B. Stundenentwürfe) (10 bis 15 Seiten),</p> <p>Portfolio/ePortfolio (10 bis 15 Seiten)</p>
Anzahl Credits für das Modul	7

Modulname	L1/Modul 5: Vertiefung Sprachwissenschaft & Literaturwissenschaft (Vertiefungsmodul)
Art des Moduls	Pflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	<p>In folgenden Themenbereichen:</p> <p>Sprachwissenschaft:</p> <p>Wort: Fähigkeit zur differenzierten Beschreibung und Analyse der phonologischen, graphematischen und (flexions)morphologischen Struktur deutscher Wörter; Kenntnis einschlägiger Theorien und Methoden der Phonologie, Graphematik und Morphologie. Erfahrung in der Strukturanalyse (phonetische Transkription, Konstituentenanalyse, Segmentierung, Klassifikation)</p> <p>Satz: Fähigkeit zur differenzierten Beschreibung und Analyse syntaktischer Phänomene und Theorien; Fähigkeit zur Identifizierung syntaktischer Phänomene in Texten; Erfahrung mit der Analyse von Sätzen im Textzusammenhang; Kenntnisse grundlegender syntaktischer Strukturen des Deutschen</p> <p>Text: Kenntnis sprachwissenschaftlicher Textbegriffe, einschließlich ihrer Traditionen aus Rhetorik und Stilistik; Erfahrungen in der Theorie und Praxis der Text- und Diskursanalyse, auch unter Einbeziehung multimodaler Aspekte; Vertrautheit mit einzelnen (sozialen, fachlichen, literarischen etc.) textuellen Erscheinungsformen des Deutschen; Einsicht in die Rolle von Texten bei der Gestaltung der Lebenswelt</p> <p>Gespräch: Kenntnis der fachgeschichtlichen und medientechnischen Voraussetzungen des Forschungsgegenstands „Gespräch“ in der Sprachwissenschaft (Stichwort: „Pragmatische Wende“); Fähigkeit zur Reflexion auf die Medialität gesprochener Sprache; Grundfertigkeiten im Umgang mit verschiedenen Transkriptionssystemen (Transkriptionskonventionen); anwendungsorientiertes Wissen um gesprächsstrukturelle Analyseeinheiten (unter Berücksichtigung der spezifischen Multimedialität von Face-to-face-Kommunikation); Verständnis interaktiver Sinnbildung im Gespräch; Kenntnis einschlägiger Theorie- und Analyseansätze in Bezug auf Grundannahmen und theoretische Herkunft</p> <p>Bedeutung: Fähigkeit zur differenzierten Beschreibung und Analyse semantischer Theorien und Phänomene; Überblick über die Struktur des deutschen Wortschatzes und seine Erscheinungsformen im kommunikativen Alltag</p> <p>Literaturwissenschaft Kenntnis literaturwissenschaftlicher Grundbegriffe und Analyseverfahren; Grundkenntnisse zur Beschreibung und Analyse literarischer Phänomene in ihrem historischen, sozialen und kulturellen Kontext; Grundkompetenzen im Bereich des literaturwissenschaftlichen Arbeitens</p>
Lehrinhalte	<p>Schwerpunktbildung in den Themenbereichen:</p> <p>Sprachwissenschaft in einem der Themenbereiche:</p> <p><i>Wort:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Wortbegriffe • Phonem- und Graphem-Inventar des Deutschen und ihre Klassifikationen

	<ul style="list-style-type: none"> • Sprech- und Schreibilbe • Akzent und Fuß • Schreibprinzipien • Flexion, Flexionsmittel, Flexionskategorien (insbesondere Nominal- und Verbalflexion) • Wortbildungstypen <p>Satz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Satzbegriff • Syntaktische Kategorien • Syntagmatische und syntaktische Relationen • Form und Funktion • syntaktische Grundstruktur • Erweiterung der Grundstruktur • Linearstruktur • Intonation und Interpunktion <p>Text</p> <ul style="list-style-type: none"> • Textbegriffe: strukturelle, pragmatische, kognitive Ansätze • Textsorten und Texttypen im Kontext • Text und Diskurs • Methoden der semantischen und handlungsbezogenen Textanalyse • Text und Multimodalität <p>Gespräch</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gespräch und Text in der Pragmatik • Transkriptionskonventionen • Gesprächsstrukturelle Analyseeinheiten • Multimedialität im Gespräch • Kooperationsprinzip und Konversationsmaximen • Konversationelle Implikatur und pragmatische Präsupposition • Theorieansatz: Konversationsanalyse • Theorieansatz: Funktionale Pragmatik (Sprache als Handlung) <p>Bedeutung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sprache – Denken – Wirklichkeit (sprach- und erkenntnistheoretische Positionen) • Zeichenbegriffe und -modelle (antike Tradition und aktuelle Entwicklungen) • Systembezogene und gebrauchsbasierte Modelle der Bedeutungsbeschreibung: Merkmalsemantik, Prototypensemantik, Framesemantik • Semantische Relationen (Polysemie usw., Wortfelder, semantische Netze), Metaphorik • Wortschatz des Deutschen und Bedeutungswandel • Wortbedeutung – Satzsemantik <p>Literaturwissenschaft:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gattungen/Genres • Literaturgeschichte/Epochenwissen • Autorinnen/Autoren • Literaturtheorie • Verfahren der Textanalyse • Text-/Literatur-/Medienbegriffe
--	---

	<ul style="list-style-type: none"> • Produktion/Distribution/Rezeption von Literatur/Texten//Medien • Literaturkritik/literarische Wertung/Kanonisierung • Literaturwissenschaftliches Arbeiten
Lehrveranstaltungsarten	Zwei Veranstaltungen (Pflicht): Ein S Sprachwissenschaft Ein S Literaturwissenschaft
Titel der Lehrveranstaltungen	Vgl. HIS LSF
Lehr- und Lernmethoden (Organisationsform)	Zwei Veranstaltungen (Pflicht) Ein Seminar à 2 SWS Ein Seminar à 2 SWS
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Grundschule
Dauer des Angebotes des Moduls	Ein oder zwei Semester (in Abhängigkeit vom Studienplan)
Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Jedes Semester (nach Bedarf)
Sprache	Deutsch
Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Modul 1-4
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	210 Std. (Präsenzzeit: 60 Std.; Selbststudium: 150 Std.)
Studienleistungen	Vgl. § 4 Abs. 3
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistung	Eine Prüfungsleistung gemäß § 4 Abs. 2 Klausur (90 Minuten) Hausarbeit (10-15 Seiten) Mündliche Prüfung (20 Minuten) Mündliche Präsentation/Referat 30 Minuten fachdidaktische Prüfungen (z.B. Stundenentwürfe) (10 bis 15 Seiten), Portfolio/ePortfolio (10 bis 15 Seiten),
Anzahl Credits für das Modul	7

Modulname	L1/Modul 6: Literatur, Medien & Digitalität (Vertiefungsmodul)
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Einsicht in literatur-, kommunikations- und medientheoretische sowie didaktische Ansätze; methodologische und wissenssoziologische Kenntnisse; Fähigkeit zur integralen sprach-, literatur- und medienwissenschaftlichen Gegenstandsbetrachtung; Einsicht in die Ausgestaltung medialer Diskurse; Fähigkeit zur Verwendung und Reflexion digitaler Medien im Deutschunterricht
Lehrinhalte	Schwerpunktbildung in den Themenbereichen: <ul style="list-style-type: none"> - Literatur- und Medientheorie - Literatur und Digitalität - Medialität von Literatur - Literatur und Kunst - Popkultur - Medienkommunikation - Sprache und Medien - Mediendynamiken- und Kulturdynamiken - Medien- und Kulturgeschichte - Intertextualität, Intermedialität, Transmedialität - Kulturelle Dynamiken und Kulturgeschichte - Medien und Medienverbände im Deutschunterricht - Kinder- und Jugendmedien - Medienästhetik und Medienethik - Literatur- und Mediensozialisation in digitalen Gesellschaften Digitale Textproduktion und -rezeption im Deutschunterricht
Lehrveranstaltungsarten	Zwei Veranstaltungen: Ein Seminar à 2 SWS aus der Sprachwissenschaft oder Literaturwissenschaft Ein Seminar à 2 SWS aus der Sprachdidaktik oder Literaturdidaktik
Titel der Lehrveranstaltungen	Vgl. HIS LSF
Lehr- und Lernmethoden (Organisationsform)	Zwei Veranstaltungen (Pflicht) Ein Seminar à 2 SWS Ein Seminar à 2 SWS
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Grundschule, Lehramt Hauptschule und Realschule; Lehramt Gymnasium; BA Germanistik
Dauer des Angebotes des Moduls	Ein oder zwei Semester (in Abhängigkeit vom Studienplan)
Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Jedes Semester (nach Bedarf)
Sprache	Deutsch
Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Erfolgreicher Abschluss von Modul 1-5
Studentischer Arbeitsaufwand	210 Std. (Präsenzzeit: 60 Std.; Selbststudium: 150 Std.)
Studienleistungen	Vgl. § 4 Abs. 3

Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistung	Eine Prüfungsleistung gemäß § 4 Abs. 2
Anzahl Credits für das Modul	8

Modulname	L1/Modul 7: Text, Diskurs, Interkulturalität (Vertiefungsmodul)
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Einsicht in literatur-, kommunikations- und medientheoretische sowie didaktische Ansätze; methodologische und wissenssoziologische Kenntnisse; Fähigkeit zur integralen sprach-, literatur- und medienwissenschaftlichen Gegenstandsbetrachtung; Einsicht in die Ausgestaltung medialer Diskurse; Fähigkeit zur Verwendung und Reflexion digitaler Medien im Deutschunterricht
Lehrinhalte	Schwerpunktbildung in den Themenbereichen: <ul style="list-style-type: none"> • Text- und Diskursstrukturen aus Sicht der Sprach- und Literaturwissenschaft sowie der Deutschdidaktik • Sprach- und literaturwissenschaftliche Textanalyse und -interpretation • Diskursanalyse als Untersuchung kultureller, gesellschaftlicher Realitäten • Textgrammatik • Kulturwissenschaftliche Zugänge zu Literatur, Film/Medien und Sprache • Mündlichkeit und Schriftlichkeit sowie Literatur und Medien im Unterricht • Sprachreflexion im mehrsprachigen Klassenzimmer • Literatur und Sprache im interkulturellen und postkolonialen Diskurs
Lehrveranstaltungsarten	Zwei Veranstaltungen: Ein Seminar à 2 SWS aus der Sprachwissenschaft oder Literaturwissenschaft Ein Seminar à 2 SWS aus der Sprachdidaktik oder Literaturdidaktik
Titel der Lehrveranstaltungen	Vgl. HIS LSF
Lehr- und Lernmethoden (Organisationsform)	Zwei Veranstaltungen (Pflicht) Ein Seminar à 2 SWS Ein Seminar à 2 SWS
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Grundschule, Lehramt Hauptschule und Realschule; Lehramt Gymnasium; BA Germanistik
Dauer des Angebotes des Moduls	Ein oder zwei Semester (in Abhängigkeit vom Studienplan)
Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Jedes Semester (nach Bedarf)
Sprache	Deutsch
Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Erfolgreicher Abschluss von Modul 1-5
Studentischer Arbeitsaufwand	240 Std. (Präsenzzeit: 60 Std.; Selbststudium: 180 Std.)
Studienleistungen	Vgl. § 4 Abs. 3
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistung	Eine Prüfungsleistung gemäß § 4 Abs. 2

Anzahl Credits für das Modul	8
------------------------------	---

Modulname	Modul PS: Praxissemester – Deutsch
Art des Moduls	Pflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden besitzen die Fähigkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Im Studium im Fach Germanistik erworbenes Fachwissen in seiner Relevanz für den Deutschunterricht zu reflektieren und Erkenntnisse für die Gestaltung von Lernprozessen anzuwenden • ausgewählte Methoden des sprachlichen und literarischen Lehrens und Lernens zu kennen sowie deren Planung und Evaluation in der Grundschule erprobend zu praktizieren • professionelle Handlungskompetenzen im Fach Deutsch exemplarisch zu erwerben und zu erproben (eigene Unterrichtsversuche) • Lernschwierigkeiten im Fach Deutsch (z.B. Herausforderungen des Schriftspracherwerbs) auf wissenschaftlicher Grundlage situations- und zielgerecht zu interpretieren • didaktische und methodische Entscheidungen aus fachdidaktischer Perspektive angemessen zu begründen • die eigene Unterrichtstätigkeit und damit einher gehende Lernprozesse auf Seiten der Schüler:innen zu analysieren und zu reflektieren • Schülerleistungen und Unterrichtsmaterial im Hinblick auf die Initiierung von sprachlichen und literarischen Lernprozessen zu beurteilen <p>Lernergebnisse im flankierenden Seminar Deutsch: Die Studierenden besitzen die Fähigkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine Forschungsfrage oder ein Lernexperiment zu entwickeln und exemplarisch zu untersuchen • eine exemplarische Untersuchung zu konzipieren, durchzuführen, auszuwerten und sprach-/literaturdidaktische Schlussfolgerungen zu ziehen
Lehrinhalte	Formen der Beobachtung und Kriterien der Analyse von sprachlichen Fähigkeiten sowie von Lehr- und Lernprozessen im Deutschunterricht; Fallbezogene Analyse von Beobachtungen sprachlichen/literarischen Lernens; Planung und Gestaltung von natürlich differenzierenden Lernangeboten für heterogene Lerngruppen; sprachförderliches Handeln im Deutschunterricht; forschende Auseinandersetzung mit Herausforderungen sprachlichen/literarischen Lernens unter Berücksichtigung von individuellen Lernvoraussetzungen (z.B. Mehrsprachigkeit, Lernstörung etc.)
Lehrveranstaltungsarten	Schulpraktikum (ca. 60 Stunden in der Verantwortung des Faches Deutsch; die Studierenden sollen sich laut HLbGDV und Praktikumsordnung innerhalb dieses Zeitbudgets auch an außerunterrichtlichen Aktivitäten beteiligen) Begleitseminar (2 SWS) Flankierendes Seminar (1 SWS)
Voraussetzungen für Teilnahme am Modul	Es muss mindestens der schulische Teil des Grundpraktikums abgeschlossen sein, um das Praxissemester antreten zu können.
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenz in der Schule: 60 h, i.d.R. semesterbegleitend Begleitseminar: Präsenz 30 h, Selbststudium 40 h Flankierendes Seminar: 15 h, Selbststudium 35 h 30h Selbststudium für das Anfertigen des Praktikumsberichts/Portfolio

Studienleistungen	<p>Im Praktikum: Beobachtungsaufgaben und Hospitationsprotokolle; Absolvierung des schulpraktischen Teils (60h Schule); mindestens zwei eigene Unterrichtsversuche, davon einer begleitet</p> <p>Im Begleitseminar: aktive Teilnahme; schriftliche Planung, Dokumentation, Auswertung und Reflexion eines Lernangebots</p> <p>Abschlussgespräch (nach HLbGDV § 19 Abs. 6) gemäß Praktikumsordnung</p> <p>Im flankierenden Seminar: aktive Teilnahme; Planung, Durchführung, Auswertung und Reflexion einer Untersuchung/eines Lernexperiments + schriftliche Dokumentation/Portfolio</p>
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	<p>Das Grundpraktikum muss spätestens bei der Anmeldung zur Prüfungsleistung im Praxissemester erfolgreich absolviert sein (bestandene Prüfungsleistung).</p> <p>Abschluss der schulischen Praxisphase im Praxissemester</p>
Prüfungsleistung	Praktikumsbericht/Portfolio, gemäß Praktikumsordnung
Verwendbarkeit des Moduls	L1: Lehramt an Grundschulen
Dauer des Angebots des Moduls	In der Regel ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	In der Regel jedes Semester
Anzahl Credits für das Modul	7 CP

3. Konkordanztabelle

Anrechnung von Modulen

Bei einem Wechsel der Prüfungsordnung im Teilstudiengang Deutsch für das Lehramt an Grundschulen an der Universität Kassel vom 20.11.2019 können abgeschlossene Module anhand der folgenden Tabelle in die Prüfungsordnung vom 30.01.2023 überführt werden.

Modulprüfungsordnung 20.11.2019			Modulprüfungsordnung 30.01.2023		
Modul	Modulbezeichnung	Credits	Modul	Modulbezeichnung	Credits
Modul 1	Grundlagen der Sprach- und Literaturwissenschaft	10	1. Teilmodul 2	Grundlagen der Literaturwissenschaft & -didaktik	
	1 VL Sprachw.			1 VL Literaturw.	
	1 VL Literaturw.		1. Teilmodul 3	Grundlagen der Sprachwissenschaft & -didaktik (Basismodul)	
	1 VL Sprachw.				
Modul 2	Sprachwissenschaft und sprachliches Lernen I	7	1. Teilmodul 1	Einführung in die Deutschdidaktik & ihre Grundlagen	
	1 VL Schriftspracherwerb			1 VL Schriftspracherwerb	
	1 VL/S Grammatik		2. Teilmodul 3	Grundlagen der Sprachwissenschaft & -didaktik	7
	1 VL/S Grammatik				

Modul 3	Literaturwissenschaft und literarisches Lernen I	7	2. Teilmodul 2	Grundlagen der Literaturwissenschaft & -didaktik	7
	1 VL/S Literaturw.			1 S Literaturdidaktik	
	1 S Literaturdidaktik				
Modul 4	Sprachliches Lernen II	5	Modul 4	Vertiefung Deutschdidaktik	7
Modul 5	Literarisches Lernen II				
Modul 6	Fachwissenschaftliches Erganzungsmodul Sprachwissenschaft	4	Modul 5	Vertiefung Literaturw. und Sprachw.	7
Modul 7	Fachwissenschaftliches Erganzungsmodul Literaturwissenschaft				
Modul 8	Praxissemester	7	Modul 12a	Praxissemester	7
			2. Teilmodul 1	Einführung in die Deutschdidaktik & ihre Grundlagen	7
				1 VL Deutschdidaktik	
			Modul 6/7	Literatur, Medien & Digitalität oder Text, Diskurs, Interkulturalität	8
Summe der Credits		40		Summe der Credits	50

Für Kurz- & Langfach gilt: Die Vorlesung „Einführung in die Deutschdidaktik“ und das Seminar in Modul 3 der Modul Prüfungsordnung vom **14.11.2022** müssen bei einem Wechsel zusätzlich studiert werden.

Für Deutsch als Kurzfach gilt: Die Module 4 und 5 der Modulprüfungsordnung vom **20.11.2019** müssen bei einem Wechsel jeweils beide studiert werden. Es muss jedoch nur in einem eine Prüfungsleistung erbracht werden.

Für Deutsch als Langfach gilt: Die Module 4 und 5 sowie 6 und 7 der Modulprüfungsordnung vom **20.11.2019** müssen bei einem Wechsel jeweils beide studiert werden – es muss jedoch nur in einem eine Prüfungsleistung erbracht werden. Zusätzlich muss das Modul 6/7 der Modulprüfungsordnung vom **14.11.2022** studiert werden.